



# Rechenschaftsbericht 2024

Ortsbürgergemeinde Fisibach

## Inhalt

Allgemeine Ortsbürgerverwaltung .....	2
Mosterei .....	2
Forst.....	2

# Rechenschaftsbericht 2024

## Allgemeine Ortsbürgerverwaltung

Im 2024 fand das Ortsbürgertreffen nicht statt.

Es wurde weniger Lehm abgebaut als budgetiert. Deshalb fiel auch die Gutschrift an die Einwohnergemeinde tiefer aus.

In den Waldfonds wurde kein Betrag eingelegt. Der Bestand wurde mit 0.2 % verzinst. Per Jahresabschluss betrug der Bestand des Waldfonds CHF 101'509.00.

## Mosterei

2024 darf als durchschnittliches Mostjahr bezeichnet werden, in welchem 8'520 Liter Most gepresst werden konnten (Vorjahr 3'420 Liter).

## Forst

Der nachfolgende Bericht wurde von Samuel Schenkel verfasst. Besten Dank.

### 1. Personelles / Mutationen

Das Jahr 2024 starteten wir mit einem Pensum von 160 % für Forstwerte und 100 % für den Revierförster / Betriebsleiter. Im August begann unser neuer Lehrling seine Ausbildung, für die wir ihm viel Erfolg und eine unfallfreie Lehrzeit wünschen. Zusätzlich wurde im November ein weiterer Forstwart mit einem 40 %-Pensum angestellt.

Der Personalbestand zum 31.12.2024:

- 1 Betriebsleiter / Revierförster
- 1 Forstwart-Vorarbeiter / Maschinist
- 1 Forstwart (Auszubildner, 60 %)
- 1 Forstwart (40 %)
- 1 Auszubildender

Auch in diesem Jahr haben die jungen Mitarbeitenden hervorragende Arbeit geleistet. Der Forstbetrieb unterstützt sie aktiv bei ihren persönlichen und beruflichen Entwicklungen. So hat unser Forstwart-Maschinist seine Weiterbildung zum Maschinisten aufgenommen. Wir wünschen auch ihm viel Erfolg in seiner Ausbildung.

### 2. Holzernte

Zur Gewährleistung der Transparenz bezieht sich dieser Abschnitt auf das Kalenderjahr 2024 und die dazugehörige Holzerntesaison. Der genehmigte Hiebsatz gemäss den aktuellen Betriebsplänen liegt bei 1'979 Efm pro Jahr. Zusätzlich haben die Wälder im Kanton Zürich (Sanzenberg) sowie in Deutschland (Grossholz) einen separaten Hiebsatz von 705 Efm pro Jahr. Der Rechenschaftsbericht enthält eine detaillierte Aufschlüsselung der betriebsplanpflichtigen und nicht-pflichtigen Wälder.

Betriebsplanpflichtige Wälder:

Sortiment	Jahr 2024	Vorjahr 2023
Nadel-Rundholz	357 Efm	300 Efm
Laub-Rundholz	156 Efm	50 Efm
Brennholz (Schnitzel, Stückh.)	991 Efm	1049 Efm
Industrieholz	135 Efm	197 Efm
<b>Total</b>	<b>1'639 Efm</b>	<b>1'596 Efm</b>

Nicht betriebsplanpflichtige Wälder:

Sortiment	Jahr 2024	Vorjahr 2023
Nadel-Rundholz	0 Efm	55 Efm
Laub-Rundholz	0 Efm	10 Efm
Brennholz (Schnitzel, Stückh.)	111 Efm	43 Efm
Industrieholz	20 Efm	43 Efm
<b>Total</b>	<b>131 Efm</b>	<b>151 Efm</b>

Der durchschnittliche Holzerlös über alle Sortimente betrug im Jahr 2024 rund CHF 87.08 (exkl. Mehrwertsteuer).

Wie bereits im Vorjahr wurde der Hiebsatz nicht vollständig ausgeschöpft. Die genannten Mengen umfassen ausschliesslich das im Jahr 2024 verkaufte Holz. Eine grosse Menge Hackholz wurde noch nicht abgeführt, da der Winter 2023/2024 vergleichsweise mild war.

Die Holzpreise blieben grösstenteils stabil, wobei es bei einzelnen Sortimenten sowohl positive als auch negative Anpassungen gab. Dadurch blieb der durchschnittliche Holzerlös insgesamt auf dem Vorjahresniveau.

### 3. Jungwaldpflege

Der Schwerpunkt der Jungwaldpflege lag auf der Nachpflege der Holzschläge der vergangenen Holzersaison. Durch die Betriebsform „Dauerwald“ sind diese Schläge grösser und meist zusammenhängend. Im Sommer erfolgt die Pflege der sogenannten Betriebseinheiten, was einen kontinuierlichen Rhythmus gewährleistet. Dabei werden alle Flächen regelmässig durchforstet und gepflegt, wobei je nach Bedarf auch keine Massnahmen erforderlich sind.

Im Jahr 2024 wurden auf diese Weise 6.299 Aren bearbeitet. In einigen Schadflächen wurden gezielt Pflanzungen eingeleitet oder durchgeführt

### 4. Verschiedenes

Im vergangenen Jahr konnten wir erneut ein unfallfreies Arbeitsjahr verzeichnen – ein Ergebnis der sorgfältigen und verantwortungsbewussten Arbeitsweise unseres Teams. Arbeitssicherheit bleibt für uns ein zentrales Thema und wird durch regelmässige Schulungen weiter gefestigt.

Darüber hinaus führten wir wieder zahlreiche externe Aufträge durch. Der Kanton Zürich betraute uns insbesondere mit Naturschutzmassnahmen. Zudem übernahmen wir Arbeiten in privaten Gärten, führten Projekte für die SBB aus und arbeiteten mit anderen Forstbetrieben zusammen. Diese vielfältigen Einsätze tragen wesentlich zu einem erfolgreichen Jahresverlauf bei.

Auch 2024 luden wir die Bevölkerung zu einem gemeinsamen Waldspaziergang ein. Rund 60 Interessierte nahmen teil und erfuhren mehr über Themen wie Schutzwald, Altholzinseln und den Wasserhaushalt im Wald. Es freut uns sehr, dass dieser Anlass Jahr für Jahr auf so grosses Interesse stösst.

## **5. Schlussbemerkung**

Auch im Jahr 2024 waren wir auf zusätzliche Aufträge im Privatwald sowie ausserhalb des Waldes und des eigenen Betriebs angewiesen. Um dies zu ermöglichen, muss sich der Betrieb stetig anpassen und weiterentwickeln. Dieser Prozess der Weiterentwicklung fordert uns täglich heraus und fördert unsere Produktion.

Ein herzlicher Dank gilt allen Einwohnerinnen und Einwohnern unserer Gemeinden für ihr Interesse und ihr Verständnis für den Wald. Wir würden uns freuen, Ihnen bei einem Spaziergang im Wald zu begegnen.

**Forstbetrieb Region Kaiserstuhl**  
Samuel Schenkel